



Monumentaler silberner Tafelaufsatz des Königlich Preußischen Ulanen-Regiments „Graf Haeseler“ (2. Brandenburgisches) Nr. 11, gestiftet zum 25jährigen Regimentsjubiläum 1885. Hergestellt von David Vollgold & Sohn in Berlin. Foto Auktionshaus Hampel, München.

Weitere Informationen zu Führungen,
Vorträgen und Workshops unter:

www.stadtmuseum-perleberg.de

Blauer Rock und Lanzenspitze.

Perleberg als
Garnisonstadt
von 1772 bis 1945.



EINLADUNG

ZUR ERÖFFNUNG DER SONDERAUSSTELLUNG

STADT
& REGIONALMUSEUM
PERLEBERG

 Rolandstadt
Perleberg



STADT & REGIONALMUSEUM PERLEBERG

Mönchort 7 - 11 · 19348 Perleberg
Tel. 03876 - 781422
museum@stadt-perleberg.de
ww.stadtmuseum-perleberg.de

Öffnungszeiten

Di. - Fr.: 10 - 16 Uhr
So.: 11 - 16 Uhr
sowie nach Vereinbarung

EINLADUNG

Montag, 8. Januar 2024, um 19 Uhr

laden wir Sie und Ihre Begleitung sehr herzlich zur
Eröffnung der neuen Sonderausstellung in das
Stadt- und Regionalmuseum Perleberg ein.

Um Anmeldung wird bis zum 3. Januar 2024 gebeten.

Perleberg war seit 1772 bis 1945 mit wenigen Unterbrechungen ständige Garnison für verschiedene preußische Truppen, später für die Reichswehr und die Deutsche Wehrmacht. Kürassiere, Ulanen und die Artillerie beherbergte die Kreis- und Garnisonstadt. Die markanten Gebäude der Artilleriekaserne bestimmen bis heute die Silhouette der Stadt und sind aktuell Gegenstand der Stadtentwicklungsplanung.

Die Geschichte der Garnison in Perleberg ist Gegenstand einer neuen Sonderausstellung des Stadt- und Regionalmuseums in Perleberg. Viele Bild-Text-Tafeln mit seltenem Fotomaterial schildern ihre geschichtliche Entwicklung und bislang nie oder viele Jahrzehnte nicht gezeigte Exponate sowie seltene Leihgaben bereichern die Ausstellung.

Begrüßung

Axel Schmidt

Bürgermeister der Rolandstadt Perleberg

Anja Pöpplau

Leiterin des Stadt- und Regionalmuseums Perleberg

Vortrag

Zukunftsprojekt Kaiserliche Kasernen Perleberg

Ronald Otto

Geschäftsführer der GWG Wohnungsgesellschaft mbH
Perleberg/Karstädt

Einführung in die Sonderausstellung

Torsten Foelsch

Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Stadt- und
Regionalmuseums und Kurator der Ausstellung